



und Erden. . . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . . . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse . . . . .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	x
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	12	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	-	-
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	4	x
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
. . . . .	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen

2019



# **Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen**

**2019**

**Artikel-Nr. B613 2019 00  
(Kennziffer B VI – j/19)**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Oktober 2020

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2020  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	5
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter .....	7
2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter .....	9
3. Verurteilte 2019 nach Verurteilenziffern .....	11
4. Wegen Straftaten Verurteilte 2015 – 2019 nach Hauptdeliktgruppen .....	14

### **Abkürzungen**

d. h.	= das heißt
i. V. m.	= in Verbindung mit
Nr.	= Nummer
S.	= Seite
StGB	= Strafgesetzbuch
StVG	= Straßenverkehrsgesetz

### **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)

## Vorbemerkungen

### Strafverfolgung

In Strafsachen prüft die Staatsanwaltschaft auf der Grundlage der polizeilichen Ermittlungsarbeit, ob Beweise für die Täterschaft einer beschuldigten Person ausreichend sind. Dann kann sie beim Strafgericht Anklage erheben. Das Gericht prüft die vorgelegten Beweismittel. Es entscheidet, ob ein Strafverfahren eröffnet und die beschuldigte Person angeklagt wird. Das Strafverfahren endet entweder mit einer Verurteilung der angeklagten Person, einem Freispruch oder der Einstellung des Strafverfahrens. Trotz Verfahrenseinstellung können Auflagen – etwa die Zahlung eines Geldbetrags in die Staatskasse oder die Verrichtung gemeinnütziger Arbeit – verbunden sein.

### Zur Statistik

Die Strafverfolgungsstatistik liefert jährlich Angaben über rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen. Die aktuelle Rechtsgrundlage der Strafverfolgungsstatistik in Nordrhein-Westfalen ist die Allgemeine Verfügung des Ministers für Justiz vom 30. September 1986, veröffentlicht im Justizministerialblatt Nordrhein-Westfalens, S. 242.

Bei der Strafverfolgungsstatistik handelt es sich um eine Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Strafvollstreckungsbehörden (Staatsanwaltschaften und Jugendgerichte).

Erhoben werden Angaben zu rechtskräftig abgeurteilten Personen, die sich wegen Verbrechen oder Vergehen nach dem Strafgesetzbuch (StGB) oder nach anderen Bundes- bzw. Landesgesetzen verantworten mussten. Ordnungswidrigkeiten, auch wenn sie in den Zuständigkeitsbereich der Strafgerichte fallen, werden nicht berücksichtigt.

Im Rahmen der Strafverfolgungsstatistik sind folgende Begrifflichkeiten grundlegend:

**Abgeurteilte** sind Angeklagte, gegen die ein Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen – Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter – getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfasst, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

**Verurteilte** sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln geahndet

wurde. Verurteilt werden kann nur eine Person, die im Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter war.

**Verurteiltenziffern** eröffnen den Blick auf die relative Strafhäufigkeit. Zur Berechnung werden die rechtskräftig Verurteilten eines Jahres zur strafmündigen Bevölkerung ins Verhältnis gesetzt. Dies erfolgt bezogen auf 100 000 Einwohner entsprechenden Alters und/oder Geschlechts, die am 31. Dezember des Vorjahres zur Wohnbevölkerung zählten.

**Jugendliche** sind Personen im Alter von 14 bis unter 18 Jahren; begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes.

Als **Heranwachsende** gelten Personen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren; nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht als auch nach allgemeinem Strafrecht abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

**Erwachsene** sind Personen vom vollendeten 21. Lebensjahr an; auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts Anwendung.

### Rechtskräftig Verurteilte 2019

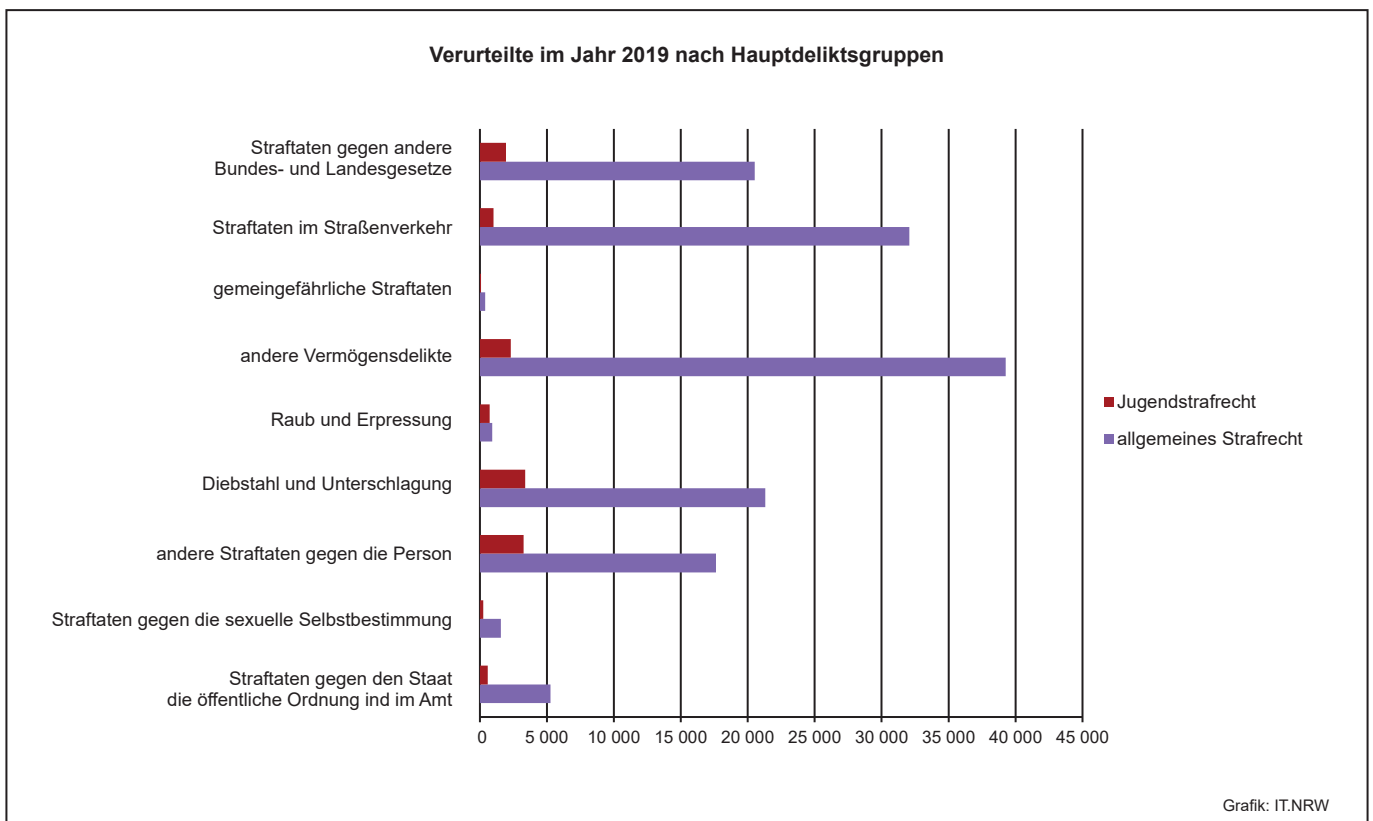
Im Jahr 2019 wurden in Nordrhein-Westfalen 152 520 Personen rechtskräftig verurteilt. 91,1 % (138 946) der Verurteilten wurden nach allgemeinem Strafrecht, 8,9 % (13 574) nach Jugendstrafrecht verurteilt. Damit war im allgemeinen Strafrecht ein Rückgang von 0,5 % (749 Personen), im Jugendstrafrecht ein Rückgang von 2,4 % (331 Personen) zu verzeichnen. Kriminalität – gerichtlich registriert – ist ein überwiegend männliches Phänomen. 122 513 der Verurteilten im Berichtsjahr waren Männer. Dies entspricht einem Anteil von 80,3 %.

Werden die Verurteiltenziffern betrachtet (Tabelle 3 dieser Veröffentlichung) so findet sich der Schwerpunkt der Verurteilungen bei den Heranwachsenden mit 1 718 Verurteilten je 100 000 Personen der altersgleichen Bevölkerung. Die zweitgrößte Verurteiltenziffer ergibt sich bei den Jugendlichen mit 987. Im Bereich der Erwachsenen beläuft sich diese Größe auf 945.

Die als „klassische“ Kriminalität bezeichneten Straftaten außerhalb des Straßenverkehrs nahmen einen Anteil von 78,3 % an sämtlichen Verurteilungen ein.

Im Bereich des allgemeinen Strafrechts war eine Straftat im Bereich anderer Vermögensdelikte (hauptsächlich Betrug und Erschleichen von Leistungen) mit einem Anteil von 28,3 % häufigster Verurteilungsgrund. Im Bereich des Jugendstrafrechts erfolgten die meisten Verurteilungen aufgrund von Diebstahl und Unterschlagung (24,9 %).

Verurteilte im Jahr 2019 nach Hauptdeliktgruppen						
Hauptdeliktgruppe	Verurteilte					
	insgesamt	weiblich	davon nach			
			allgemeinem Strafrecht		Jugendstrafrecht	
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (§§ 80 – 168 und 331 – 357 StGB, außer § 142)	5 858	1 151	5 267	1 021	591	130
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j StGB)	1 804	64	1 558	59	246	5
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr (§§ 169 – 173, 185 – 241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	20 907	2 397	17 638	1 963	3 269	434
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c StGB)	24 696	6 928	21 313	6 007	3 383	921
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 – 255, 316a StGB)	1 658	124	920	80	738	44
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte (§§ 257 – 305a StGB)	41 573	11 282	39 268	10 659	2 305	623
Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr (§§ 306 – 330a StGB, außer §§ 315b, 315c, 315d, 316 und 316a, 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	464	54	394	46	70	8
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	33 095	5 264	32 076	5 155	1 019	109
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen außer StGB und StVG)	22 465	2 743	20 512	2 590	1 953	153
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>152 520</b>	<b>30 007</b>	<b>138 946</b>	<b>27 580</b>	<b>13 574</b>	<b>2 427</b>



# 1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte	Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 – 20	21 – 24	25 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 und mehr	
<b>I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>	<b>a b</b>	<b>137 548 30 255</b>	<b>106 003 23 737</b>	<b>2 618 653</b>	<b>16 546 3 562</b>	<b>19 245 4 178</b>	<b>29 933 6 487</b>	<b>19 171 4 250</b>	<b>11 772 2 789</b>	<b>6 718 1 818</b>
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80 – 92b)	a b	294 20	228 15	2 –	24 2	38 5	71 2	52 4	25 1	16 1
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 94 – 101a)	a b	2 2	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a b	2 –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a b	1 –	1 –	– –	– –	– –	– –	1 –	– –	– –
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a b	3 031 436	2 293 328	34 2	478 52	505 58	676 110	355 59	189 39	56 8
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d)	a b	11 768 3 042	8 033 1 986	182 33	918 195	962 190	1 670 352	1 251 313	1 152 299	1 898 604
darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a b	9 710 2 695	6 576 1 746	145 22	690 163	742 155	1 252 286	1 001 271	959 263	1 787 586
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a b	81 10	49 3	3 –	19 1	6 –	12 1	2 –	6 1	1 –
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a b	919 288	581 187	18 7	90 31	103 32	137 52	117 32	77 24	39 9
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a b	937 352	635 244	25 9	90 47	136 66	151 54	138 45	66 19	29 4
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a b	6 2	5 2	– –	– –	– –	1 1	1 –	3 1	– –
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a b	280 13	123 5	– –	2 –	13 2	53 1	40 2	14 –	1 –
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j)	a b	2 153 78	1 558 59	18 –	177 3	230 11	395 29	307 13	269 3	162 –
darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b)	a b	341 20	265 14	1 –	22 –	31 1	72 6	51 5	53 2	35 –
sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5)	a b	281 2	119 1	– –	29 –	18 1	24 –	22 –	15 –	11 –
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1)	a b	133 –	85 –	1 –	12 –	22 –	22 –	20 –	7 –	1 –
schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a b	41 –	35 –	– –	10 –	14 –	4 –	7 –	– –	– –
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a b	7 107 1 024	5 601 771	137 18	853 99	1 001 120	1 575 218	981 151	709 112	345 53
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a b	240 46	162 26	6 –	17 1	27 4	52 11	39 5	14 4	7 1
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222)	a b	302 44	193 26	2 –	25 3	25 4	49 3	35 6	34 7	23 3
darunter Mord (§ 211) <sup>1)</sup>	a b	31 1	29 1	– –	5 –	4 –	7 –	8 1	3 –	2 –
versuchter Mord (§ 211 i. V. m. § 23)	a b	32 6	23 5	– –	1 –	2 1	14 1	3 1	3 2	– –
Totschlag, Totschlag unter mildern Umständen (§§ 212, 213)	a b	88 10	56 5	1 –	8 1	12 2	16 –	6 –	10 2	3 –
fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a b	63 8	39 6	1 –	6 –	4 –	6 –	4 2	11 3	7 1
sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a b	81 17	43 7	– –	4 1	3 1	5 1	14 2	6 –	11 2
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231)	a b	17 832 2 266	11 342 1 364	256 33	1 978 194	2 160 236	3 243 341	1 969 251	1 112 170	624 139
darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229)	a b	2 419 546	1 803 381	30 5	227 46	226 34	397 73	327 69	303 69	293 85
sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a b	1 404 362	842 202	28 4	92 22	118 34	179 41	142 30	177 41	106 30

1) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen



**Noch: 1. Nach allgemeinem Strafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung  
sowie Verurteilte nach dem Alter**

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte	Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren							
			18 – 20	21 – 24	25 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 und mehr	
<b>Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>										
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a	3 297	2 059	44	290	363	571	418	255	118
	b	286	158	–	18	17	52	36	25	10
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a	26 016	21 313	498	3 038	3 522	6 592	4 193	2 238	1 232
	b	7 084	6 007	161	858	987	1 708	1 065	738	490
darunter schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a	4 885	3 806	60	633	742	1 356	752	206	57
	b	523	386	8	67	89	120	69	26	7
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a	1 479	920	6	243	241	258	123	33	16
	b	138	80	–	13	24	27	11	3	2
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a	842	597	15	102	124	188	96	44	28
	b	187	133	6	22	33	42	15	11	4
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a	40 109	32 565	1 050	6 020	6 899	9 321	5 534	2 858	883
	b	11 853	9 726	356	1 775	2 061	2 766	1 677	845	246
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a	4 880	3 943	74	534	831	1 271	784	336	113
	b	789	614	7	76	116	203	143	54	15
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a	144	108	–	3	5	32	28	25	15
	b	25	15	–	–	–	3	7	2	3
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a	106	65	1	7	10	23	10	11	3
	b	16	4	–	–	–	1	1	2	–
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a	3	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a	2 781	1 990	67	389	426	614	289	142	63
	b	270	167	4	26	18	54	33	22	10
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a	12 773	11 544	179	1 238	1 605	2 956	2 382	2 141	1 043
	b	1 970	1 811	17	145	194	455	379	405	216
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a	243	88	1	11	22	20	16	10	8
	b	29	12	–	–	3	3	2	3	1
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a	3 101	2 559	64	291	325	585	519	475	300
	b	522	444	7	32	37	97	98	95	78
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) <sup>2)</sup>	a	113	55	1	33	15	3	1	2	–
	b	4	1	–	–	–	1	–	–	–
Trunkenheit des Fahrzeugführers im Verkehr ohne Gefährdung einer anderen Person oder fremden Sache (§ 316)	a	8 858	8 491	110	855	1 175	2 253	1 785	1 601	712
	b	1 353	1 310	10	110	146	338	273	300	133
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 323a)	a	35	34	–	2	3	9	7	10	3
	b	2	2	–	1	–	–	1	–	–
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a	122	77	1	8	8	19	24	15	2
	b	10	4	–	–	–	1	1	2	–
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a	41	18	–	3	5	3	2	4	1
	b	3	2	–	1	–	–	1	–	–
<b>II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz</b>	<b>a</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>–</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>b</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch</b>	<b>a</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>b</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen</b>	<b>a</b>	<b>37 497</b>	<b>32 937</b>	<b>685</b>	<b>5 336</b>	<b>6 375</b>	<b>10 385</b>	<b>5 814</b>	<b>3 157</b>	<b>1 185</b>
	<b>b</b>	<b>4 529</b>	<b>3 842</b>	<b>61</b>	<b>485</b>	<b>604</b>	<b>1 179</b>	<b>924</b>	<b>429</b>	<b>160</b>
darunter Straßenverkehrsgesetz	a	13 886	12 431	143	1 615	2 415	4 058	2 224	1 400	576
	b	1 463	1 253	16	154	247	381	264	132	59
Betäubungsmittelgesetz	a	14 331	12 945	386	2 821	2 879	4 289	1 834	610	126
	b	1 257	1 107	28	198	208	391	203	61	18
<b>V. Straftaten nach Landesgesetzen</b>	<b>a</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
	<b>b</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>175 054</b>	<b>138 946</b>	<b>3 303</b>	<b>21 884</b>	<b>25 621</b>	<b>40 321</b>	<b>24 985</b>	<b>14 929</b>	<b>7 903</b>
	<b>b</b>	<b>34 786</b>	<b>27 580</b>	<b>714</b>	<b>4 047</b>	<b>4 783</b>	<b>7 666</b>	<b>5 174</b>	<b>3 218</b>	<b>1 978</b>
dagegen 2018	a	174 177	139 695	3 612	22 233	26 334	40 127	24 876	14 752	7 761
	b	34 525	27 759	758	4 062	4 887	7 682	5 157	3 263	1 950

2) nach dem StGB vom 13.10.2017

## 2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung sowie Verurteilte nach dem Alter

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte		Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren			
		insgesamt	mit Jugendstrafe	14 – 15	16 – 17	18 – 20	
<b>I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>	<b>a b</b>	<b>17 047 3 786</b>	<b>11 227 2 246</b>	<b>1 500 109</b>	<b>2 450 621</b>	<b>3 502 713</b>	<b>5 275 912</b>
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80 – 92b)	a b	56 6	19 2	1 –	5 –	5 –	9 2
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 94 – 101a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a b	400 70	303 54	41 3	20 7	81 19	202 28
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d) darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a b a b	621 129 358 74	363 68 225 40	6 – 5 –	35 6 11 1	77 11 27 1	251 51 187 38
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a b	31 5	23 1	4 –	2 –	8 –	13 1
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a b	106 33	65 21	8 1	4 2	20 6	41 13
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a b	80 53	42 24	3 –	9 4	13 8	20 12
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a b	2 1	1 –	– –	– –	– –	1 –
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a b	– –	– –	– –	– –	– –	– –
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j) darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b) sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5) Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1) schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a b a b a b a b	391 6 140 2 55 – 27 1 12 –	246 5 98 1 29 – 17 1 9 –	46 2 18 – 14 – 8 1 2 –	76 – 33 – 6 – 2 – 3 –	78 3 29 1 10 – 7 – 5 –	92 2 36 – 13 – 8 1 1 –
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a b	690 115	407 58	22 2	74 16	110 19	223 23
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a b	41 9	22 5	– –	7 1	7 –	8 4
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222) darunter Mord (§ 211) <sup>1)</sup> versuchter Mord (§ 211 i. V. m. § 23) Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213) fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222) sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a b a b a b a b a b	20 3 – – 1 – 3 1 6 – 5 –	15 2 – – – – 2 – 5 – 5 –	6 1 – – 2 – – – 2 – – –	2 – – – 1 – – – – 1 – –	3 1 – – 1 – – – 1 – – –	10 1 – – – – 4 – 4 – 4 –
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231) darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229) sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a b a b a b	4 089 589 51 6 107 20	2 655 351 33 2 57 6	365 21 2 – 2 –	708 144 1 – 10 1	874 116 9 – 15 2	1 073 91 23 2 32 3

1) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen

**Noch: 2. Nach Jugendstrafrecht Abgeurteilte und Verurteilte 2019 nach strafbarer Handlung  
sowie Verurteilte nach dem Alter**

Strafbare Handlung a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte	Verurteilte		Verurteilte zur Zeit der Tat im Alter von ... bis ... Jahren			
		insgesamt	mit Jugendstrafe	14 – 15	16 – 17	18 – 20	
<b>Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>							
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a	329	208	27	40	60	108
	b	34	20	2	3	12	5
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a	4 964	3 383	372	954	1 210	1 219
	b	1 530	921	41	326	333	262
darunter schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a	1 207	944	258	228	327	389
	b	113	84	24	25	34	25
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a	871	738	384	200	261	277
	b	59	44	11	19	13	12
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a	135	94	5	18	33	43
	b	21	11	–	1	1	9
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a	2 709	1 610	142	137	417	1 056
	b	967	556	18	73	152	331
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a	227	157	15	19	41	97
	b	37	18	–	3	7	8
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a	2	1	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a	748	443	25	107	138	198
	b	63	38	3	11	7	20
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a	531	432	28	33	66	333
	b	56	47	4	5	5	37
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a	14	12	–	2	3	7
	b	1	1	–	–	–	1
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a	139	119	2	2	16	101
	b	18	16	1	–	2	14
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) <sup>2)</sup>	a	32	16	1	–	1	15
	b	1	1	–	–	–	1
Trunkenheit des Fahrzeugführers im Verkehr ohne Gefährdung einer anderen Person oder fremden Sache (§ 316)	a	256	214	2	3	33	178
	b	23	21	–	–	2	19
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 323a)	a	1	1	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a	3	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
<b>II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz</b>	a	<b>1</b>	<b>1</b>	–	–	–	<b>1</b>
	b	–	–	–	–	–	–
<b>III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch</b>	a	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
<b>IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen</b>	a	<b>3 681</b>	<b>2 346</b>	<b>173</b>	<b>174</b>	<b>689</b>	<b>1 483</b>
	b	<b>345</b>	<b>181</b>	<b>6</b>	<b>23</b>	<b>57</b>	<b>101</b>
darunter Straßenverkehrsgesetz	a	636	394	11	35	144	215
	b	54	28	–	1	9	18
Betäubungsmittelgesetz	a	2 663	1 750	153	119	483	1 148
	b	260	143	6	21	44	78
<b>V. Straftaten nach Landesgesetzen</b>	a	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–
<b>Straftaten insgesamt</b>	a	<b>20 729</b>	<b>13 574</b>	<b>1 673</b>	<b>2 624</b>	<b>4 191</b>	<b>6 759</b>
	b	<b>4 131</b>	<b>2 427</b>	<b>115</b>	<b>644</b>	<b>770</b>	<b>1 013</b>
dagegen 2018	a	21 277	13 905	1 745	2 813	4 497	6 595
	b	4 262	2 499	125	684	857	958

2) nach dem StGB vom 13.10.2017

## 3. Verurteilte 2019 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
<b>I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>	<b>a</b>	<b>1 199</b>	<b>1 156</b>	<b>2 063</b>	<b>1 294</b>	<b>46 620</b>
	<b>b</b>	<b>324</b>	<b>312</b>	<b>561</b>	<b>400</b>	<b>10 592</b>
	<b>c</b>	<b>750</b>	<b>720</b>	<b>1 347</b>	<b>862</b>	<b>57 212</b>
Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates (§§ 80 – 92b)	a	3	3	3	3	143
	b	0	0	1	–	4
	c	2	2	2	1	147
Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit (§§ 94 – 101a)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Straftaten gegen ausländische Staaten (§§ 102 – 104a)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen (§§ 105 – 108e)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 – 109k)	a	0	0	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	–
Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 – 121)	a	29	28	67	21	1 235
	b	5	4	11	8	187
	c	17	16	40	15	1 422
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 – 145d)	a	83	85	114	27	1 849
	b	26	26	30	5	287
	c	54	55	74	16	2 136
darunter unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§142)	a	66	68	89	10	1 070
	b	22	23	22	1	171
	c	44	45	57	6	1 241
Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 – 152b)	a	1	1	5	3	27
	b	0	0	0	–	2
	c	1	0	3	1	29
Falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 – 163)	a	6	6	13	5	204
	b	3	2	7	2	62
	c	4	4	10	4	266
Falsche Verdächtigung (§§ 164, 165)	a	5	5	8	3	188
	b	3	3	8	4	98
	c	4	4	8	3	286
Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 – 168)	a	0	0	0	–	2
	b	0	0	–	–	1
	c	0	0	0	–	3
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 – 173)	a	2	2	–	–	60
	b	0	0	–	–	2
	c	1	1	–	–	62
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j)	a	23	21	35	42	588
	b	1	1	1	1	25
	c	12	11	19	22	613
darunter sexueller Missbrauch von Kindern (§§ 176 Abs. 1 – 5, 176a, 176b)	a	5	4	12	17	103
	b	0	0	–	0	1
	c	2	2	6	9	104
sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung (§ 177 Abs. 1 bis 5)	a	2	2	4	5	59
	b	0	0	–	–	1
	c	1	1	2	2	60
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 1)	a	1	1	3	3	40
	b	0	–	0	–	–
	c	1	1	2	1	40
schwerer sexueller Übergriff, schwere sexuelle Nötigung, schwere Vergewaltigung (§ 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8)	a	1	1	0	2	14
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	0	1	14

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres (auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011) – 2) bis 2018 gemeinsam mit Mordversuch ausgewiesen – 3) nach dem StGB vom 13.10.2017

## Noch: 3. Verurteilte 2019 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
<b>Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>						
Beleidigung (§§ 185 – 200)	a	68	68	104	42	2 960
	b	10	10	15	11	338
	c	38	38	61	27	3 298
Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 – 206)	a	2	2	3	4	58
	b	0	0	1	0	12
	c	1	1	2	2	70
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 – 222)	a	2	2	4	1	60
	b	0	0	0	0	4
	c	1	1	2	1	64
darunter						
Mord (§ 211) <sup>2)</sup>	a	0	0	–	–	14
	b	0	0	–	–	1
	c	0	0	–	–	15
versuchter Mord (§ 211 i. V. m. § 23)	a	0	0	–	–	12
	b	0	0	–	–	1
	c	0	0	–	–	13
Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213)	a	1	1	0	1	27
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	0	0	27
fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222)	a	1	1	2	0	4
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	1	0	4
sonstige fahrlässige Tötung (§ 222)	a	1	1	1	0	2
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	1	0	2
Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 – 231)	a	161	140	393	370	5 853
	b	21	18	44	78	511
	c	90	77	227	229	6 364
darunter						
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229)	a	19	20	15	3	400
	b	5	5	3	–	44
	c	12	12	9	1	444
sonstige fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	a	9	9	17	6	221
	b	3	3	3	1	47
	c	6	6	10	4	268
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 – 241a)	a	27	27	48	24	1 084
	b	2	2	2	5	64
	c	15	14	26	15	1 148
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c)	a	233	215	422	422	10 691
	b	86	79	152	198	3 302
	c	158	145	293	313	13 993
darunter						
schwerer, bewaffneter oder Bandendiebstahl und Wohnungseinbruchdiebstahl (§§ 243, 244, 244a)	a	56	48	136	139	2 739
	b	6	5	12	18	295
	c	30	26	77	80	3 034
Raub und Erpressung (§§ 249 – 256)	a	20	12	88	120	877
	b	2	1	4	10	64
	c	11	6	48	67	941
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257 – 262)	a	7	7	14	14	264
	b	2	2	5	1	48
	c	4	4	10	7	312
Betrug und Untreue (§§ 263 – 266b)	a	314	319	463	92	14 489
	b	128	127	246	68	4 920
	c	219	220	360	80	19 409
Urkundenfälschung (§§ 267 – 282)	a	46	47	51	14	1 766
	b	8	8	5	3	269
	c	26	27	29	9	2 035

## Noch: 3. Verurteilte 2019 nach Verurteilenziffern

Strafbare Handlung a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Verurteilte je 100 000 der entsprechenden Personengruppe der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>				Von den Verurteilten waren vorbestraft	
	insgesamt	davon				
		Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche		
<b>Noch: I. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch</b>						
Insolvenzstraftaten (§§ 283 – 283d)	a	1	1	–	–	38
	b	0	0	–	–	1
	c	1	1	–	–	39
Strafbarer Eigennutz (§§ 284 – 297)	a	1	1	1	–	36
	b	0	0	–	–	1
	c	0	0	0	–	37
Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 – 302)	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
Sachbeschädigung (§§ 303 – 305a)	a	29	25	79	64	1 240
	b	3	2	9	5	81
	c	16	13	45	36	1 321
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 – 323c)	a	133	138	149	25	2 870
	b	23	24	19	3	309
	c	77	79	87	14	3 179
darunter gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	a	1	1	2	1	37
	b	0	0	0	–	–
	c	1	1	1	1	37
Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	a	29	30	47	5	546
	b	6	6	8	1	61
	c	17	17	28	3	607
verbotenes Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) <sup>3)</sup>	a	1	1	5	0	17
	b	0	0	0	–	1
	c	1	0	3	0	18
Trunkenheit des Fahrzeugführers im Verkehr ohne Gefährdung einer anderen Person oder fremden Sache (§ 316)	a	97	102	84	10	2 098
	b	17	18	10	1	226
	c	56	58	49	5	2 324
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrs- unfall (§ 323a)	a	0	1	0	–	7
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	0	–	7
Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 – 330d)	a	1	1	0	–	32
	b	0	0	–	–	–
	c	1	1	0	–	32
Straftaten im Amt (§§ 331 – 358)	a	0	0	–	–	6
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	–	–	6
<b>II. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz</b>	a	0	0	0	–	–
	b	0	0	–	–	–
	c	0	0	0	–	–
<b>III. Straftaten nach dem Völkerstrafgesetzbuch</b>	a	0	0	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	0	0	–	–	–
<b>IV. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen</b>	a	411	410	654	219	17 380
	b	50	51	58	24	1 518
	c	226	225	370	125	18 898
darunter Straßenverkehrsgesetz	a	152	159	106	47	6 670
	b	16	17	12	3	530
	c	82	86	61	26	7 200
Betäubungsmittelgesetz	a	177	165	466	150	8 088
	b	16	15	38	20	621
	c	94	88	262	87	8 709
<b>V. Straftaten nach Landesgesetzen</b>	a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–
<b>Straftaten insgesamt</b>	a	1 609	1 566	2 717	1 513	64 000
	b	374	363	619	424	12 110
	c	976	945	1 718	987	76 110
dagegen 2018	a	1 620	1 574	2 699	1 576	64 153
	b	377	365	603	453	12 265
	c	983	950	1 704	1 035	76 418

Anmerkungen Seite 11

## 4. Wegen Straftaten Verurteilte 2015 – 2019 nach Hauptdeliktgruppen

Nr. der Hauptdeliktgruppe	Straftaten	Jahr	Verurteilte							
			insgesamt		davon					
					Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche	
			Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung <sup>1)</sup>	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung <sup>1)</sup>	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung <sup>1)</sup>	Anzahl	je 100 000 der gleichaltrigen Bevölkerung <sup>1)</sup>
I	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (§§ 80 – 168 und 331 – 357 StGB, außer § 142)	2015	4 133	27	3 623	26	322	55	188	25
		2016	4 490	29	3 931	28	347	57	212	29
		2017	4 564	29	4 016	28	340	56	208	29
		2018	5 108	33	4 438	31	397	66	273	39
		2019	5 858	38	5 148	36	469	80	241	35
II	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 – 184j StGB)	2015	1 399	9	1 225	9	82	14	92	12
		2016	1 361	9	1 165	8	79	13	117	16
		2017	1 535	10	1 334	9	92	15	109	15
		2018	1 728	11	1 475	10	111	19	142	20
		2019	1 804	12	1 540	11	110	19	154	22
III	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (§§ 169 – 173, 185 – 241a StGB, außer §§ 222, 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	2015	21 362	138	17 481	124	2 079	356	1 802	244
		2016	21 822	140	18 163	127	1 962	321	1 697	231
		2017	21 601	138	17 911	125	1 881	309	1 809	250
		2018	21 090	135	17 275	121	1 869	312	1 946	276
		2019	20 907	134	17 224	120	1 809	309	1 874	271
IV	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 – 248c StGB)	2015	32 751	212	27 941	198	2 404	412	2 406	325
		2016	33 507	214	28 527	200	2 524	413	2 456	335
		2017	29 349	188	24 973	175	2 067	340	2 309	320
		2018	26 908	172	22 725	159	1 799	300	2 384	338
		2019	24 696	158	20 815	145	1 717	293	2 164	313
V	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§§ 249 – 255, 316a StGB)	2015	1 781	12	987	7	330	57	464	63
		2016	1 775	11	990	7	325	53	460	63
		2017	1 674	11	943	7	282	46	449	62
		2018	1 690	11	944	7	244	41	502	71
		2019	1 658	11	914	6	283	48	461	67
VI	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundenfälschung (§§ 257 – 305a StGB)	2015	49 023	317	44 174	313	3 625	621	1 224	166
		2016	47 078	301	42 695	299	3 290	539	1 093	149
		2017	43 281	277	39 297	275	2 904	477	1 080	150
		2018	42 597	273	38 965	272	2 636	440	996	141
		2019	41 573	266	38 061	265	2 602	444	910	132
VII	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr (§§ 306 – 330a StGB, außer §§ 315b, 315c, 315d, 316, 316a und 323a i. V. m. Verkehrsunfall)	2015	460	3	407	3	21	4	32	4
		2016	460	3	400	3	36	6	24	3
		2017	408	3	351	3	25	4	32	4
		2018	443	3	359	3	51	9	33	5
		2019	464	3	390	3	35	6	39	6
VIII	Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 315b, 315c, 315d, 316, 222, 229, 323a StGB i. V. m. Verkehrsunfall, §§ 21, 22, 22a StVG)	2015	29 732	192	27 725	196	1 516	260	491	66
		2016	30 030	192	28 227	198	1 432	235	371	51
		2017	29 938	192	28 288	198	1 318	217	332	46
		2018	31 947	204	30 367	212	1 266	211	314	45
		2019	33 095	212	31 581	220	1 226	209	288	42
IX	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	2015	21 299	138	18 588	132	1 885	323	826	112
		2016	21 588	138	19 148	134	1 797	294	643	88
		2017	21 610	138	19 029	133	1 852	304	729	101
		2018	22 089	141	19 535	136	1 834	306	720	102
		2019	22 465	144	19 970	139	1 811	309	684	99
	<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>2015</b>	<b>161 940</b>	<b>1 048</b>	<b>142 151</b>	<b>1 006</b>	<b>12 264</b>	<b>2 101</b>	<b>7 525</b>	<b>1 018</b>
		<b>2016</b>	<b>162 111</b>	<b>1 037</b>	<b>143 246</b>	<b>1 002</b>	<b>11 792</b>	<b>1 931</b>	<b>7 073</b>	<b>964</b>
		<b>2017</b>	<b>153 960</b>	<b>985</b>	<b>136 142</b>	<b>952</b>	<b>10 761</b>	<b>1 768</b>	<b>7 057</b>	<b>977</b>
		<b>2018</b>	<b>153 600</b>	<b>983</b>	<b>136 083</b>	<b>950</b>	<b>10 207</b>	<b>1 704</b>	<b>7 310</b>	<b>1 035</b>
		<b>2019</b>	<b>152 520</b>	<b>976</b>	<b>135 643</b>	<b>945</b>	<b>10 062</b>	<b>1 718</b>	<b>6 815</b>	<b>987</b>

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres (Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011)